

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des StadtSportVerbandes Büren e. V. vom 25.11.2018 ab 10:35 Uhr im Landhotel Kretzer.

Tagesordnungspunkt (TOP) 1

Begrüßung, Grußworte, Totengedenken

Franz Berg begrüßte um 10:35 Uhr 27 Versammlungsteilnehmer zur ordentlichen Mitgliederversammlung des StadtSportVerbandes Büren. Er begrüßte die anwesenden Vertreter der Mitgliedsvereine, den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Büren Heinz Kirse und den Präsidenten des Kreissportbundes Paderborn Diethelm Krause.

Heinz Kirse überbrachte in seiner Begrüßungsansprache die Grüße der Bürener Ratsmitglieder und die der Verwaltung. Er hob die Wichtigkeit der Sportvereine und das Ehrenamt für das gesellschaftliche Leben in Büren hervor.

Der Präsident des Kreissportbundes Paderborn Diethelm Krause begrüßte alle Versammlungsteilnehmer und verwies auf wichtige Ausführungen seinerseits unter „Punkt Verschiedenes“ zu Fördermöglichkeiten.

Totengedenken

Zum Totengedenken erhoben sich alle von den Plätzen und legten eine Schweigeminute ein. Stellvertretend für alle Toten wurden die verdienten Sportkameraden Jürgen Frische, Christian Meinel, Franz Bürger und Franz Decker genannt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2017

Das Protokoll stand auf der Homepage des SSV Büren zur Einsicht zur Verfügung. Es wurde von der Versammlung ohne Änderungswünsche einstimmig genehmigt.

TOP 3 Geschäftsbericht 2018 - Aussprache

Der **Geschäftsbericht 2018** wurde vom 1. Vorsitzenden des SSV Büren Franz Berg verlesen. Die anschließende Aussprache zum Geschäftsbericht ergab auch hierzu keine Einwände.

TOP 4 Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer

Kassenwart Herbert Peuker zeichnet für die Kassenführung des StadtSportVerbandes Büren verantwortlich. Er skizzierte eine ausgeglichene Kassenlage. Dabei stellte er ein sehr umfangreiches Zahlenwerk vor, das allen Anwesenden auch die Arbeitsfülle eines Kassierers im StadtSportverband Büren eröffnete. Franz Berg dankte Herbert Peuker für sein immenses Arbeitspensum.

Kassenprüfer Paul Lieske bestätigte eine sehr ordentliche und gute Kassenführung. Der von ihm gestellte Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig von der Versammlung vorgenommen.

TOP 5 Wahl der Kassenprüfer

Paul Lieske gab die Zustimmung auch im nächsten Jahr als Kassenprüfer – er wurde vor einem Jahr neu gewählt – zur Verfügung zu stehen. Andreas Vogt wurde einstimmig neu zum 2. Kassenprüfer gewählt und nahm die Wahl an.

TOP 6 – Bestätigung von Claudia Oertel als Frauenbeauftragte

Claudia Oertel wurde auf der letzten Frauenversammlung als Frauenbeauftragte gewählt. Die Wahl war auf der Jahresversammlung noch zu bestätigen. Dies wurde einstimmig vorgenommen.

TOP 7 Veranstaltungen 2019 – Vorschläge für Änderungen

Termine zu den anstehenden Stadtmeisterschaften 2019 sind teils schon auf den Weg gebracht worden bzw. werden in Absprachen mit den Mitgliedsvereinen terminiert und durchgeführt. Beim Fußball ist hier der SC Grün Weiß Steinhausen für die Ausrichtung der Fußballstadtmeisterschaften der Jugend in der Halle zu nennen. Zur Ausrichtung der Fußballstadtmeisterschaften der Senioren wurde von Franz Berg der HSV Hegensdorf angesprochen.

Eine Rückmeldung wurde zeitnah zugesagt. Zu den Tennis- und Tischtennis – Stadtmeisterschaften 2019 finden – mit Beteiligung des Vorstandes und der entsprechenden Vereine noch Abstimmungsgespräche statt. Hier soll gegebenenfalls auf eine nur noch alle 2 Jahre stattfindende Stadtmeisterschaft umgestellt werden, da die Resonanz sehr stark nachgelassen hat.. Die Sportlerehrung 2018 findet am 17.03.19 statt. Die Sportlerehrung wird von der Schiesssportabteilung der Bürener Bürgerschützen (BSV) durchgeführt. Andreas Vogt führte aus, dass jetzt ein Planungsteam ins Leben gerufen wurde. Andreas Vogt wörtlich: „Wir freuen uns darauf.“ An die Sportlerehrung wird der BSV Büren einen Tag der offenen Tür auf ihrer kürzlich erst neu modernisierten Schießanlage anschließen. Franz Berg erläuterte, dass am Ende der Sportlerehrung - jetzt schon seit mehreren Jahren erfolgreich durchgeführt – eine Tombola mit interessanten Preisen stattfindet.

TOP 8 Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Fehlanzeige

TOP 9 Verschiedenes

- 1) Franz Berg bedankte sich nochmals bei den anwesenden Teilnehmern für ihre Teilnahme. Er brachte aber auch seine Enttäuschung darüber zum Ausdruck, dass teilweise sogar große Vereine keinen Vertreter entsandten.
- 2) Zur Übungsleiterfortbildung wurde angeregt, weitere ortsnahe Angebote anzubieten.
- 3) Der Präsident des Kreissportbundes – Diethelm Krause - betonte, dass es neben der Achtung des Ehrenamtes hier auch um die Verbesserung der Rahmenbedingungen gehe. Ganz konkret setze er sich u. a. für höhere Fördersätze ein. Weiter wurden den Versammlungsteilnehmern von ihm wichtige Informationen zu bestehenden Förderprogrammen gegeben. Mit dem auf 3 Jahre angelegten Sportstätten – Förderprogramm können Projekte an bestehenden Sportanlagen gefördert werden. Herr Krause rief die Mitgliedsvereine auf, entsprechende Anträge einzureichen. Das bestehende Programm 1.000 x 1.000 – als Online – Portal angeboten - ist seiner Aussage nach von den Mitgliedsvereinen des Kreissportbundes Paderborn nur sehr zögerlich angenommen worden. Auch hier verwies er darauf Antragstellungen vorzunehmen. Er gab die Zusage, dass man die Mitarbeiter des Kreissportbundes auch jederzeit persönlich ansprechen könne.
In Vorbereitung ist ein Projekt „Digitale Stadt“. Hier wird versucht, den Sportvereinen Programme zur Mitgliederverwaltung und weiteren Verwaltungsarbeiten zur Verfügung stellen zu können. Weitere Infos an die Vereine folgen.
- 4) Herbert Peuker vermeldete, das er – in Absprache mit der Stadt Büren erreichen konnte, das bei der Sportförderung mit Augenmaß gekürzt wurde. Von der Stadt Büren erfolgen als Neuerung allerdings keine Auszahlungen bei Vereinsjubiläen mehr. Ein Teil des Bürokratieabbaus ist unter anderen, dass bei der Überweisung von Übungsleiterzuschüssen usw. an die Vereine zukünftig die entsprechende schriftliche Mitteilung entfalle. Auch sind keine Meldungen über Mitglieder und Übungsleiter an die Stadt mehr einzureichen, da die gemeldeten Zahlen an den LSB über den KSB an den SSV weitergeleitet werden.
- 5) Franz Berg verwies nochmals darauf, das vom Stadtsportverband ein Betrag in Höhe von 30.000,- € im Auftrag der Stadt in Eigenregie verwaltet werde. Er bat die Mitgliedsvereine um rechtzeitige Kontaktaufnahme mit ihm, damit Antragsfragen abgestimmt werden können.

Franz Berg schloss die Versammlung um 12:02 Uhr.

Protokollführer